

Unsere Leistungen im Überblick

- Ärztliche Diagnostik (geriatriches Assessment), Fortsetzung und Anpassung der medikamentösen Behandlung sowie Koordinierung der multiprofessionellen Behandlungsangebote
- Aktivierend therapeutische Pflege durch besonders geschultes Personal
- Physiotherapie in Einzel- und Gruppenbehandlungen, therapeutische Verfahren sowie Elektrotherapie und Massagen
- Ergotherapie in Einzel- und Gruppenbehandlungen, Hilfsmittelversorgung
- Neuropsychologie (Diagnostik und Therapie zerebraler Funktionseinbußen sowie psychischer Störungen)
- Logopädie (Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimmbildungs- sowie Schluckstörungen)
- Betreuung und Beratung von Patienten und deren Angehörigen bei Fragen rund um die ambulante Weiterversorgung, Hauskrankenpflege oder Heimunterbringung durch den Sozialdienst

Das Aufnahmeverfahren

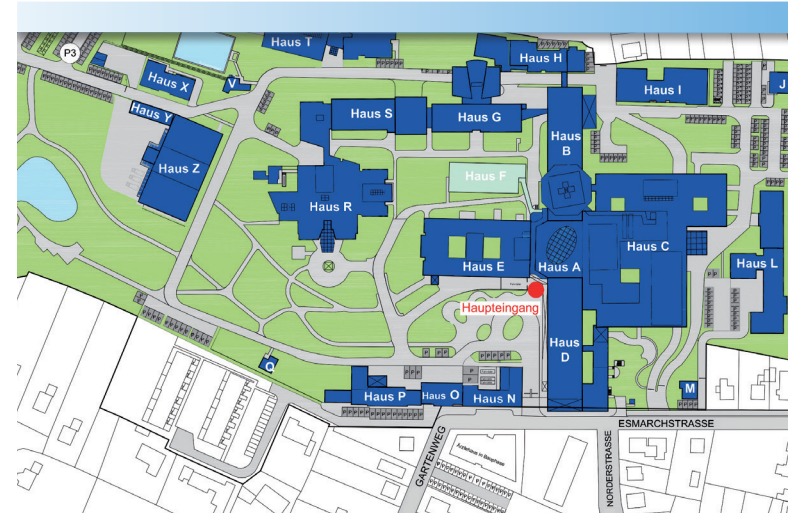
Eine Aufnahme in die Geriatrie Tagesklinik ist als Direkteinweisung durch Ihren behandelnden Arzt nach vorausgegangener prästationärer Untersuchung möglich. Ein Antrag auf Kostenübernahme bei der Krankenkasse ist vereinzelt erforderlich und wird seitens der Klinik durchgeführt.

Anmeldung Ihrer Patienten für eine prästationäre Untersuchung mit späterer Aufnahme in die Tagesklinik unter 0481/785-2201 Frau Grundt (Chefarztsekretariat)



Ihr Partner für Gesundheit

Westküstenkliniken Brunsbüttel und Heide



Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universitäten Kiel, Lübeck und Hamburg

WKK
Westküstenklinikum



Ihr Weg zu uns:

westkuestenklinikum.de

Westküstenklinikum Heide
Klinik für Frührehabilitation und Geriatrie
Haus R, Erdgeschoss
Chefarztin Dr. med. Meike Reh
Sekretariat: Carmen Grundt

Telefon: 0481 / 785 - 2201

Tagesklinik der Klinik für Frührehabilitation und Geriatrie am Westküstenklinikum Heide

Der Weg zum Westküstenklinikum ist sehr gut ausgeschildert. Auf dem großen Parkplatz des Klinikgeländes können Sie für die Dauer Ihres Aufenthalts Ihren Pkw kostenfrei abstellen.

Herausgeber: Westküstenkliniken Brunsbüttel und Heide gGmbH,
Unternehmenskommunikation, Esmarchstraße 50, 25746 Heide
V.i.S.d.P.: Dr. Anke Lasserre, Geschäftsführerin, Nr. 0003, April 2016
Bildnachweis: Fotograf Christian Wyrwa

Ihr Partner für Gesundheit

Vorwort

Liebe Patientinnen und Patienten,

willkommen in in der Tagesklinik unserer interdisziplinären Klinik für Frührehabilitation und Geriatrie im Westküstenklinikum Heide.

Die Geriatrie befasst sich ausschließlich mit der Behandlung älterer Patienten (sog. Altersmedizin). Die geriatrische Rehabilitation versucht, den älteren Patienten körperlich, psychisch und sozial unter Berücksichtigung der noch vorhandenen Fähigkeiten mit Hilfen in sein soziales Umfeld wieder einzugliedern. Bei diesem Versuch sind die herabgesetzten Reserven, die abnehmende Muskelkraft, die verminderte Koordinationsfähigkeit sowie die sich verschlechternde Funktion der Sinnesorgane des älteren Menschen zu berücksichtigen.

Unter Frührehabilitation versteht man eine frühzeitig einsetzende rehabilitationsmedizinische Behandlung schon während des akutstationären Aufenthaltes. Zentrales Thema der Frührehabilitation ist der jüngere Patient, der durch eine akute Erkrankung unvermittelt in seiner Gesundheit bedroht, in seiner selbständigen Lebensführung eingeschränkt und aus seinem sozialen und beruflichen Umfeld herausgefallen ist. Die Frührehabilitation will möglichst stufenlos die Integration des jüngeren Patienten in sein bisheriges soziales Umfeld und den Beruf bahnen.

Neben Diagnostik und Therapie der Grunderkrankungen steht für die Betroffenen ab dem ersten Tag in unserem Hause ein multiprofessionelles ärztlich-pflegerisch-therapeutisches Team zur Verfügung. In beiden Bereichen folgen wir dem Grundsatz, dass Rehabilitation umso wirkungsvoller ist, je früher sie beginnt.

Dr. med. Meike Reh
Chefärztin



Was heißt Behandlung in unserer Tagesklinik?

Bei der teilstationären Behandlung befinden sich unsere Patienten nur tagsüber im Krankenhaus. Sie werden morgens von zu Hause abgeholt, verbringen den Tag in den Räumen der Tagesklinik und absolvieren dort ein individuelles therapeutisches Programm einschließlich Medikamentenversorgung, ärztlicher Visite, Einnahme der Mahlzeiten und Ruhephasen.

Am späten Nachmittag kehren die Patienten zurück in ihr gewohntes häusliches Umfeld. Letzteres sollte sich in einem Umkreis von ca. 30 km befinden. Die Behandlung in der Tagesklinik erfolgt in der Regel werktags durchgehend von Montag bis Freitag für 3 Wochen. Die Klinik hält insgesamt 28 Behandlungsplätze in den Räumlichkeiten der Station R1b vor.

Ziel ist die Wiederherstellung und der Erhalt sämtlicher Fähigkeiten, die zur Aufrechterhaltung einer selbstständigen Lebensführung erforderlich sind bzw. eine Reduktion des Versorgungs- und Pflegeaufwands.

Voraussetzungen für eine tagesklinische geriatrische Behandlung

Die Patienten müssen transportfähig sowie in den Abend- und Nachtstunden versorgt sein. Außerdem sollte ein hinreichendes Rehabilitationspotenzial vorliegen.

Eine wohnortnahe teilstationäre Krankenhausbehandlung kann z. B. bei folgenden Erkrankungen in Frage kommen:

- Zunehmende Gebrechlichkeit mit Sturzgefahr und drohender Pflegebedürftigkeit
- Erkrankungen des Zentralnervensystems, z. B. Folgezustände nach Hirninfarkt, Hirnblutung und Schädel-Hirn-Verletzungen
- Stoffwechselerkrankungen wie z. B. Diabetes mellitus und deren Spätfolgen
- Chirurgisch-orthopädische Erkrankungen, bspw. nach konservativer oder operativer Frakturbehandlung sowie nach Einsatz künstlicher Gelenke oder Amputationen mit nachfolgender prothetischer Versorgung
- Erkrankungen von Herz-Kreislaufsystem, Lunge sowie arterielle Verschlusskrankheiten
- Degenerative Gelenkerkrankungen und Osteoporose
- Verzögerte Rekonvaleszenz nach schweren internistischen oder chirurgischen Eingriffen

Für folgende Patientengruppen ist eine tagesklinische geriatrische Versorgung nicht geeignet:

- Ausschließlich pflegebedürftige und bettlägerige Patienten
- Patienten ohne jegliches erkennbares Rehabilitationspotenzial
- Patienten mit ausgeprägter Demenz oder psychiatrischen Erkrankungen
- Patienten ohne hinreichende häusliche Versorgung

Das tagesklinische Angebot stellt unter anderem eine Behandlungsbrücke zwischen Klinik und häuslicher Umgebung dar.

